

Presseeinladung

Architekt Daniel Libeskind erhält Europäischen Bürgerrechtspreis der Sinti und Roma

Kranzniederlegung am Berliner Denkmal und Möglichkeit zum Interview

Der Europäische Bürgerrechtspreis der Sinti und Roma wird in Erinnerung an Oskar und Vinzenz Rose vergeben. Ausgezeichnet werden Persönlichkeiten oder Institutionen, die sich in besonderer Weise für die Verbesserung der Menschenrechtssituation der Sinti und Roma oder für die Bildung eines Bewusstseins für das historische Unrecht des Holocaust an über 500.000 Sinti und Roma im NS-besetzten Europa engagiert haben. Die Verleihung findet diesmal am Mittwoch, 18. Oktober, um 16 Uhr im Hotel Adlon Kempinski Berlin statt. Der Preis wird vergeben vom Dokumentations- und Kulturzentrum und dem Zentralrat Deutscher Sinti und Roma sowie der Manfred Lautenschläger-Stiftung und ist mit 15.000 Euro dotiert.

Der diesjährige Preisträger ist der US-amerikanische Architekt Daniel Libeskind. Gewürdigt werden seine weltweiten Beiträge zur Erinnerungskultur, mit denen er visuelle Mahnmale gegen die Menschheitsverbrechen des Nationalsozialismus geschaffen hat. Das Gedenken an den Holocaust an Juden und Sinti und Roma ist dabei Mittelpunkt seines künstlerischen Schaffens.

Die Laudatio auf Daniel Libeskind hält **Bärbel Bas** (Präsidentin des Deutschen Bundestages). Sprechen wird außerdem **Romani Rose** (Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma). Den Preis überreicht dessen Stifter **Dr. h.c. Manfred Lautenschläger**.

Bereits am Vormittag des 18. Oktober werden Daniel Libeskind und Romani Rose um 11.30 Uhr einen Kranz am Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas (Simsonweg) niederlegen. Bei dem Fototermin besteht die Möglichkeit zu kurzen Interviews.

Ausführlichere Interviews könnten am 18. Oktober ab 14.30 Uhr wiederum im Hotel Adlon mit dem Preisträger und Romani Rose geführt werden.

Wir laden ein Mitglied Ihrer Redaktion herzlich zur Verleihung des Europäischen Bürgerrechtspreises der Sinti und Roma an Daniel Libeskind ein und freuen uns, wenn Sie in Ihren Medien über dieses für die Minderheit wichtige Ereignis berichten. Gleichzeitig laden wir zur Kranzniederlegung am Denkmal im Simsonweg sowie zum Interview vor der Preisverleihung ein.

Die wichtigsten Daten im Überblick:

Was: Preisverleihung
Wann? 18. Oktober, 16 Uhr
Wo: Hotel Adlon Kempinski

Was: Interviews mit Daniel Libeskind und Romani Rose
Wann: 18. Oktober, 14.30 Uhr
Wo? Hotel Adlon Kempinski

Was: Fototermin: Kranzniederlegung am Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas
Wann: 18. Oktober, 11.30 Uhr
Wo? Simsonweg

Akkreditierung:

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an der Preisverleihung und/ oder dem Fototermin haben, bitten wir Sie, sich per Mail an presse@sintiundroma.de bis spätestens **13. Oktober** anzumelden. Bis dahin sollten uns auch Anfragen für Interviews erreichen, damit wir diese zeitlich koordinieren können.

***Bitte beachten Sie:** Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen ist es äußerst wichtig, dass für die Preisverleihung die Namen aller teilnehmenden Personen genannt werden. Das gilt auch für Fotografen oder Kameraleute.*

Pressekontakte für weitere Informationen sind Heidrun Helwig, Wissenschaftliche Mitarbeiterin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma (Telefon: 06221/98 22 24; E-Mail: heidrun.helwig@sintiundroma.de) und Aert van Riel, Politischer Referent im Zentralrat (Telefon: 030/6900 422 920; E-Mail: Aert.Vanriel@sintiundroma.de).

Die Preisverleihung steht unter der Schirmherrschaft des Europäischen Parlaments.



Under the patronage of the European Parliament

European Elections 6-9 June 2024

3